



Brücke im Blick

Heidelberg lässt derzeit Material, Boden und Fundament analysieren. [▶ Seite 5](#)

BAZ

BADISCHE ANZEIGEN-ZEITUNG
HEIDELBERG

AUSGABE 6721

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

24./25. JULI 2026

IHRE WOCHENZEITUNG



IN KÜRZE

Singen beim GV Frohsinn

Heidelberg-Pfaffengrund. Der Gesangsverein Frohsinn lädt herzlich zu einem gemeinsamen Singen ein. Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle, die Freude am Singen und an geselligem Beisammensein haben. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 28. Juli, um 19 Uhr im Vereinsheim des GV Frohsinn Pfaffengrund statt. Als Parkplatz steht die Graf-von-Galen-Schule zur Verfügung. Der Verein blickt einem fröhlichen Sommerabend mit vielen Stimmen entgegen. *red*

Neue Geräte für Spielplatz

Heidelberg. Auf dem Spielplatz Märzgarten in der Heidelberger Altstadt haben am vergangenen Montag Arbeiten zur Aufwertung des Sandspielbereichs in Richtung Landfriedstraße. Dort werden ein neues inklusives Sandspielgerät und eine neue Rutsche eingebaut. Während der Bauarbeiten sind etwa die Hälfte des Spielplatzes sowie der Eingang an der Landfriedstraße gesperrt. Die Flächen werden unter anderem für die Anlieferung und als Lagerfläche benötigt. Nach Abschluss der eigentlichen Bauarbeiten muss der Beton zunächst vollständig aushärten. Die neuen Spielgeräte können daher voraussichtlich Ende August freigegeben werden. *red*



Beim Biergarten Open Air in Bammental treten viele Bands aus der Region und darüber hinaus auf. Mit dabei sind auch Sonic Circle. BILD: SONIC CIRCLE

Bands aus der Region auf der grünen Insel

BIERGARTEN OPEN AIR IN BAMMENTAL: Noch bis 26. Juli bei freiem Eintritt feiern.

Bammental. Das „Biergarten Open Air“ findet noch bis 26. Juli in Bammental statt. Großartige Bands prägen das Festival, das nach einem Jahr Pause 2026 wieder an den Start gegangen ist und das auch noch bei freiem Eintritt. Veranstalter Robin Scholl hat dafür erneut ein Line-up aus Alternative, Pop, Rock, Grunge, Punk und Folk zusammengestellt. Wer Bands aus der näheren und weiteren Region aus diesem musikalischen Kosmos entdecken möchte, findet hier die passende Gelegenheit.

Mut zum Konzept

Scholl betreibt am Ortseingang von Wiesebach den Biergarten und die „RS-Eventlocation“. Die Gemeindegrenze verläuft genau durch sein Grundstück. Mit seinem Konzept geht er ein gewisses Risiko ein, ebenso wie die Bands, die auf Spendenbasis spielen. „Aber manchmal muss man Sachen einfach machen“,

sagt Scholl. Mit diesem Ansatz und vor allem mit seiner Bandauswahl möchte er die lokale und regionale Musikszene fördern, gerade in Zeiten, in denen es immer weniger Auftrittsmöglichkeiten für Bands gibt.

Am Samstag startet das Programm um 17.30 Uhr. Dann spielen fünf Bands. Den Abschluss machen „Sonic Circus“ aus der Ortenau, die einen Mix aus Pop, Rock, Funk und Folk präsentieren. Der Festival-

Sonntag beginnt um 17 Uhr. Dann stehen vier Bands auf der Bühne. Headliner sind „The Chalks“ aus Saarland, die Indie, Pop und Alternative zu einem einzigartigen Sound vereinen.

Besondere Atmosphäre

Was das Biergarten Open Air ausmacht, ist das Setting. Die Bühne zeigt ins Grüne, seitlich davon können es sich die Besucher an einem Hang gemütlich machen. Kinder können auf der Wiese toben. Obwohl die Ortsstraße direkt vorbeiführt und die B45 um die Ecke ist, entsteht der Eindruck einer grünen Insel. Für Speisen und Getränke sorgt das Team vom Biergarten.

Das „Biergarten Open Air“ läuft bis 26. Juli in der Wiesebacher Landstraße 19 in Bammental. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht. *red*



The Chalks treten am Sonntag, 26. Juli, ab 20.45 Uhr auf. BILD: THE CHALKS

Ungeliebten Schmuck einfach zu Geld machen

„DIE GOLDWAAGE“: PROFIS IN HEIDELBERG BERATEN GERNE

Heidelberg. Schnell, unkompliziert und fair – diese Attribute passen wohl am besten zum Heidelberger Ladengeschäft „Die Goldwaage“. Hier können Kunden Gold, Silber oder viele weitere Edelmetalle im Handumdrehen zu Geld machen. Die Ware wird vor den Augen des Kunden sortiert, geprüft und gewogen – denn auf Transparenz wird bei der „Goldwaage“ großen Wert gelegt. „Bei uns dürfen die Kunden beim gesamten Vorgang zusehen. So können wir versichern, dass am Ende das bestmögliche Ergebnis erzielt wird“, weiß der Inhaber. Aktuell würden Kunden enorm von den stetig steigenden Goldkursen profitieren, ein Verkauf von nicht beachteten Schätzen lohnt sich also aktuell besonders. „Viele unserer Kunden erben Schmuck, wollen diesen aber nicht selbst tragen. Bei uns können sie die Erbstücke zu fairen Preisen veräußern und so ganz einfach die Haushaltskasse aufbessern“, so der Experte. Was viele Menschen übrigens

nicht wissen: Zahngold ist besonders wertvoll, da die Goldlegierung – also der Goldanteil – meist sehr hoch ist. Nach Begutachtung des Goldes wird der Wert nach dem aktuellen Tageskurs errechnet und dann bar oder per Überweisung ausgezahlt. Das Gold wird anschließend vor Ort im Laden eingeschmolzen und danach zur sogenannten Scheideanstalt geschickt: Dort wird das Feingold herausgearbeitet, so dass das Endprodukt wieder zu über 90 Prozent aus reinem Gold entsteht. Dieses Gold wiederum wird dann in der Industrie verarbeitet oder erneut zu Schmuckstücken verwendet. Eine schöne Art, um Erbstücken oder ungeliebten Geschenken ein zweites Leben zu schenken. In der „Goldwaage“ in Heidelberg weiß man schon lange um die Vorzüge von Gold. Der Familienbetrieb ist auch nach Jahrzehnten immer noch in

familiärer Hand und betreibt Ladengeschäfte in ganz Deutschland – eines sogar in den Niederlanden. Kunden sind bei der „Goldwaage“ also in den besten Händen: hier wird alles wortwörtlich auf die Goldwaage gelegt. Doch am Ende profitiert nicht nur der Händler, sondern vor allem die Kunden! *pr/ks/BILD: GOLDWAAGE*

Folgende Ware wird angekauft:

Goldschmuck, Zahngold, Altgold, Bruchgold, Goldmünzen, Goldbarren, Silberbesteck, Platin, Palladium, Luxusuhren, Edelsteine, Zinn u.v.m.

„Die Goldwaage“
Rohrbacher Str. 44, 69115 Heidelberg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10 bis 18 Uhr,
Samstag 11 bis 15 Uhr
info@goldwaage-heidelberg.de
Telefon: 06221 / 360 77 00
www.goldwaage-heidelberg.de

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an:

Jetzt
von hohen Kursen
profitieren!



So geht's:



1 Wertgegenstände zu uns bringen.



2 Unverbindliches Angebot erhalten.



3 Betrag vor Ort auszahlen lassen.

Die Goldwaage
Rohrbacher Str. 44 | 69115 Heidelberg
Mo-Fr: 11:00-18:00 und Sa: 11:00-15:00

T. 06221 – 360 77 00

www.goldwaage-heidelberg.de

die Goldwaage
EDELMETALLHANDEL



ALLES MUSS RAUS

TOTALE

GARTENMÖBEL
LAGER-RÄUMUNG

AUSSTELLUNGS- + LAGERARTIKEL AB SOFORT

40%

bis zu

REDUZIERT*

*unter UVP bzw. bisherigem Preis

GartenMöbel

BACZ

74921 Helmstadt-Bargen
Flinsbacher Straße 8
www.bacz.de 07263-91220

DER GARTENMÖBEL-RIESE
BEIM RIESIGEN GARTENSTUHL!

Di-Fr 9.30-18 Uhr, Sa 9.30-16 Uhr
MONTAGS GESCHLOSSEN

ZUSTELL-SERVICE

06 21 / 3 92 23 47
www.azp24.de/
reklamation



NOTRUF

- Polizei**
110
- Feuerwehr/Rettungsdienst**
112
- Einheitliche Behördennummer**
115
- Ärztlicher Notfalldienst**
116 117
- Kinderärztlicher Notdienst**
Ortsvorwahl/192 92
- Zahnärztlicher Notdienst**
06221/ 354 4917
- Universitätsklinikum Heidelberg** 06221/ 560
- Kinder-und Jugendtelefon**
0800/ 111 0333
- Opfernotruf**
01803/ 343 434
- Telefonseelsorge**
0800/ 111 0111
- Suchthilfe**
06252/ 700 590

APOTHEKEN

Welche Apotheke hat an den Wochenenden und Feiertagen Notdienst?

Über die Telefonnummer **08 00 / 00 22 833** kann jederzeit kostenlos die nächstgelegene Apotheke erfragt werden – Wegbeschreibung inklusive.

IHRE REDAKTION



Christina Rink
Telefon: 0621/ 392 2814
E-Mail: crink@haas-publishing.de



Bühne frei heißt wieder es an diesem Wochenende beim großen Sommerfest im Haus der Jugend.

BILD: EMIL LINNEBACH

Musik, Tanz und Mitmachaktionen

HAUS DER JUGEND: Erstmals wird das Sommerfest zum zweitägigen Festwochenende.

Heidelberg. Das Sommerfest im Haus der Jugend Heidelberg wird in diesem Jahr erstmals zu einem zweitägigen Festwochenende. Am 25. und 26. Juli stehen Live-Musik, Tanz und viele besondere Mitmachaktionen auf dem Programm.

Auftakt unter freiem Himmel

Zum Start gibt es am Samstag, 25. Juli, ab 18.30 Uhr ein Open-Air-Konzert mit Nachwuchsbands. Das Programm wird durch einen „Algorave“ ergänzt, bei dem live programmierte elektronische Musik entsteht. Bands und Besucher sind zum gemeinsamen Tanzen eingeladen.

Bühne und Aktionen

Am Sonntag, 26. Juli, folgt von 11 bis 17 Uhr Teil zwei des Sommerfests mit Bühnenprogramm, Mitmachaktionen sowie zahlreichen weiteren Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien. Oberbürgermeister Eckart Würzner eröffnet die Veranstaltung gemeinsam mit Tanz- und Capoeira-Gruppen aus dem Haus der Ju-

gend. Das Programm gestalten die jungen Menschen maßgeblich selbst. Auf der Open-Air-Bühne präsentieren sie Tanz, Capoeira und Yoga. Außerdem stehen Aufführungen der Kindertheatergruppe, Vertikaltuch-Performances, eine Vernissage, Stop-Motion-Filme sowie Kreativ- und Mitmachangebote auf dem Programm. Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote sowie Speisen und Getränke des Fördervereins und zahlreicher Ehrenamtlicher ergänzen das Fest.

Künstliche Intelligenz zum Ausprobieren

Neu ist die Kooperation mit dem Projekt „Prompt! Dein KI-Event“ der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Baden-Württemberg. Kinder und Jugendliche können an interaktiven Stationen Künstliche Intelligenz ausprobieren und sich spielerisch mit ihren Chancen, Möglichkeiten und Risiken auseinandersetzen. „Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Kooperation mit Prompt! in diesem Jahr

etwas ganz Neues anbieten können“, sagt Hausleiterin Miriam Okos.

„Unser Sommerfest zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie lebendig das Haus der Jugend ist. Hier wird gelebte Gemeinschaft sichtbar durch das Engagement von Kindern, Jugendlichen, Familien, Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden. Das Fest bietet die Gelegenheit, Talente zu entdecken, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Vielfalt unserer Arbeit kennenzulernen“, erklärt Hauptorganisatorin Uschy Szott.

Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei. Bei Unwetter findet das Bühnenprogramm in der Turnhalle der Pestalozzischule statt. „Prompt! Dein KI-Event“ (www.lkjbw.de/schule-kulturmedien/prompt-dein-ki-event) ist ein Projekt der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Baden-Württemberg e. V. Das Projekt wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat. red

The Spirit of Summer

POPKONZERT IN ST. AEGIDIUS IN ST. ILGEN

St. Ilgen. Unter dem Titel „The Spirit of Summer“ lädt der Chor The Spirit zu einem abwechslungsreichen Konzert ein. Der Abend verspricht mitreißende Rhythmen, berührende Melodien und sommerliche Klänge – mal kraftvoll und temperamentvoll, mal ruhig und nachdenklich. Musikalisch spannt sich dabei ein weiter Bogen durch die Populärmusik: von Spirituals und Gospel über NGL, Jazz, Chanson und afrikanische Mu-

sik bis hin zu großen hymnischen modernen Chorsätzen. Begleitet wird der Chor von Musikern und Freunden der Band Spurensuche aus St. Leon-Rot sowie der Solistin Angelika Hepp. Die Gesamtleitung hat Melanie Jäger-Gubelius. Durch den Abend führt Johannes Wegkittel. Das Konzert findet am 26. Juli um 17 Uhr in St. Aegidius in St. Ilgen statt. Der Eintritt zu der Chanson und afrikanische Mu-

Sommerfest mit Beachparty

SG VIKTORIA MAUER LÄDT EIN

Mauer. Die Fußballer der SG Viktoria Mauer veranstalten am Samstag, 25. Juli, ab 12 Uhr ein Sommerfest auf dem Sportgelände der SG.

mit Rundumbande. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Buntes Programm

Zum Programm gehören ein Kinderprogramm mit Spielstraße, die Vorstellung aller Mannschaften, eine Tombola, Fußball-Golf sowie ein Kleinfeld

Ab 19 Uhr ist Einlass zur Beachparty. Sie beginnt um 20 Uhr und dauert bis Mitternacht. Dazu gibt es Barbetrieb. Der Verein freut sich, viele Gäste und Freunde begrüßen zu dürfen. red

Schwimmabzeichen am 26. Juli ablegen

TIERGARTENBAD HEIDELBERG

Heidelberg. Die Stadtwerke Heidelberg Bäder bieten am Sonntag, 26. Juli, im Tiergartenbad erneut die Abnahme von Schwimmabzeichen an. Zwischen 11 und 15 Uhr können Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre Schwimmfähigkeiten zeigen und ein Schwimmabzeichen in den Stufen Seepferdchen, Bronze, Silber oder Gold ablegen. Die Prüfungen finden auf einer abgetrennten Bahn im Schwimmerbecken statt.

Teilnahme ohne Anmeldung

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wer ein Abzeichen ablegen möchte, kann sich jederzeit im Zeitraum von 11 bis 14.45 Uhr am Schwimmerbecken beim Bad-Team melden und den nächstmöglichen frei-

en Platz nutzen.

Vorbereitung und Kosten

Zur Vorbereitung empfiehlt sich ein Blick auf die Baderegeln unter www.dlrg.de/informieren/freizeit-im-wasser/baderegeln/. Die Prüfungsbedingungen stehen unter www.dlrg.de/informieren/ausbildung/schwimmabzeichen. Der reguläre Badeintritt ist beim Betreten an der Kasse zu entrichten. Für das Abzeichen und die Urkunde ist nach bestandener Prüfung ein Kostenbeitrag von insgesamt fünf Euro an der Badkasse zu zahlen. red

i Infos, Preise und Öffnungszeiten der Heidelberger Bäder gibt es unter www.swhd.de/baeder.



Karen sucht ein ruhiges Zuhause

Heidelberg. Die Tierhilfe Anubis sucht ein Zuhause für Karen. Karen ist eine liebe und sanftmütige Katze. Sie kann mit anderen Katzen zusammenleben, diese sollten jedoch nicht dominant sein und ihr Freiraum lassen. Für Karen wird ein ruhiges Zuhause bei einer Familie gesucht, in der sich Zeit für Kuschel- und Schmuseinheiten genommen wird. Liebe Kinder sind herzlich willkommen, sie sollten aber schon größer sein. Vor Hund hat sie Angst.

Die neunjährige Katze wird vermittelt. Sie soll Freigang in katzensicherer Umgebung bekommen. red/BILD: TIERHILFE ANUBIS
Wer Karen kennenlernen möchte, bekommt Infos per E-Mail unter kontakt@tierhilfe-anubis.org

Giganten der Urzeit

AUSFLUGSTIPP: Die mobile Ausstellung ist vom 1. bis 8. August in Heidelberg auf dem Messplatz zu sehen.

Heidelberg. In der mobilen Erlebnis-Ausstellung „Dinosaurier – Im Reich der Urzeit“, die vom 1. bis 8. August auf dem Messplatz am Kirchheimer Weg 69 gastiert, werden der gefährliche Tyrannosaurus Rex, der räuberische Velociraptor, der gewaltige Brachiosaurus und weitere Giganten der Urwelt wieder zum Leben erweckt.

Lebensgroße Modelle

Die täuschend echt wirkenden, lebensgroßen Modelle bewegen sich sogar und machen Geräusche. Auf der großen Ausstellungsfläche können Besucher über 50 verschiedenen Dinosauriern begegnen, die bis vor rund 250 Millionen Jahren auf der Welt gelebt haben.

Dabei ist alles Wissenswerte über die Urgiganten und die Geschichte ihrer Entdeckung zu



Spannende Zeitreise: Lebensgroße Dinosaurier-Modelle sind bei der Ausstellung auf dem Heidelberger Messplatz zu sehen.

BILD: KULTURTIME PRODUKTION

erfahren. Die Ausstellung bietet ein lehrreiches Erlebnis für Gro und Klein in der faszinierenden und vielfältigen Welt der

Dinosaurier. Die bis zu acht Meter hohen und 28 Meter langen originalgetreu rekonstruierten Dinosaurier-Modelle sollen die

Besucher auf dem Freigelände in Staunen und Begeisterung versetzen. Als einzigartig werden die transportablen Diora-

men beschrieben, in denen die Urzeittiere in ihrem Biotop nachempfundenen Kulissen präsentiert werden.

Durch eine landschaftliche Illusion und eine detailgetreue Nachbildung werden detailreiche Szenen der urzeitlichen Welt dargestellt.

Pause im Dino-Café

Nach den Eindrücken der Ausstellung besteht im Dino-Café Gelegenheit zur Erholung. Inmitten von Dinosauriern gibt es Snacks und Getränke in reichlicher Auswahl. red/mjd

i Geöffnet ist die Ausstellung von Mittwoch bis Freitag von 14 bis 18 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Montag und Dienstag ist die Ausstellung geschlossen. Letzter Einlass ist 60 Minuten vor Ausstellungsende.



Weitere Schritte nach dem Bürgerentscheid

WINDENERGIE AM LAMMERSKOPF: Verfahren zum Flächennutzungsplan und einige Prüfungen.

Heidelberg. Mit einer deutlichen Zweidrittelmehrheit haben sich die Heidelberger am 12. Juli beim Bürgerentscheid für Windenergie am Lammerskopf dafür ausgesprochen, dass die Stadt Heidelberg die planungsrechtlichen Voraussetzungen vorbereitet, um am Lammerskopf Windenergieanlagen grundsätzlich zu ermöglichen. Das klare Votum schafft die Grundlage für die weiteren Planungen. Mit dem Bürgerentscheid sind noch keine konkreten Windenergieanlagen genehmigt. Vielmehr können nun die erforderlichen planungsrechtlichen und fachlichen Verfahren fortgeführt werden.

Untersuchungen und Genehmigungen

Für das Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans ist der Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim zuständig. Die Stadt Heidelberg unterstützt das Verfahren und stellt hierfür erforderliche Unterlagen und Fachgrundlagen bereit. Da der Lammerskopf regionalplanerisch als „Vorranggebiet Natur und Landschaft“ festgelegt ist, wird im weiteren Verfahren auch zu prüfen sein, ob und unter welchen Voraussetzungen dort Windenergieanlagen planungsrechtlich zulässig sein



Beim Bürgerentscheid am 12. Juli sprach sich in Heidelberg eine deutliche Zweidrittelmehrheit für Windenergie am Lammerskopf aus. Konkrete Windenergieanlagen sind damit noch nicht genehmigt, zunächst folgen weitere Planungs- und Genehmigungsverfahren.

BILD: PIXABAY

können.

Parallel dazu können weitere fachliche Untersuchungen und

Planungen vorbereitet werden.

Dazu zählen unter anderem die technische Planung möglicher

Standorte durch die Vorhabenträger, geologische Untersuchungen sowie standortbezogene

ne Prüfungen zur FFH-Verträglichkeit und zum Artenschutz. Vor einer möglichen Errichtung von Windenergieanlagen am Lammerskopf ist außerdem ein umfangreiches immissionschutzrechtliches Genehmigungsverfahren mit zahlreichen weiteren Prüfungen erforderlich.

Mehrere Schritte bis zur Umsetzung

Bis zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen und zum Abschluss der notwendigen Genehmigungsverfahren sind damit noch mehrere Schritte notwendig. Nach aktuellem Planungsstand kommen auf Heidelberger Gemarkung grundsätzlich bis zu sieben Windenergieanlagen in Betracht. Ob und in welchem Umfang eine Realisierung möglich ist, hängt jedoch von der konkreten Standortplanung sowie den Ergebnissen der weiteren fachlichen und rechtlichen Prüfungen ab. Eine Inbetriebnahme möglicher Anlagen wäre nach heutigem Kenntnisstand frühestens in den Jahren 2030 oder 2031 möglich.

red

W Weitere Informationen zum Bürgerentscheid und zur Windenergie am Lammerskopf bündelt die Stadt Heidelberg online unter www.heidelberg.de/lammerskopf.

Nicht zum Baden geeignet

WASSERBECKEN AM LANGEN ANGER

Heidelberg. Die Stadt Heidelberg weist darauf hin, dass die Wasserbecken im Langen Anger, die zur Rückhaltung und Versickerung von Regenwasser dienen, nicht zum Baden geeignet sind. Die Uferbereiche mit ihren Steinschüttungen und Drahtgitterkörben sowie die eingebaute technische Ausstattung können ein Verletzungsrisiko darstellen. Außerdem weist die Stadt auf die Beckentiefe von rund 1,40 Meter hin, die für Nichtschwimmer lebensgefährlich sein kann.

grunder Terrasse. Dort wird das Wasser, das über Fontänen an die Oberfläche gelangt, regelmäßig kontrolliert. Abkühlung finden Kinder ebenfalls auf dem ICE-Spielplatz. Dort gibt es eine Spielplatzpumpe und Wasserspritzen.

Wichtige Funktion

Die Wasserbecken im Langen Anger sammeln das Regenwasser von den angrenzenden Grundstücken. Die Becken, die von grünen Freiflächen umgeben sind, entlasten das städtische Abwassersystem und verbessern das Mikroklima durch das Verdunsten des Regenwassers an heißen Sommertagen.

Das Baden dort ist verboten. Darauf weisen Schilder vor Ort hin.

red

Seit 1992 ... weil wir noch reparieren!

Hausgeräte Pflästerer

Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:

- ✓ Lieferservice und Anschluss
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Persönliche Beratung

Große Auswahl an preiswerter B-Ware!

hausgeraete-pflaesterer.de

Daimlerstraße 9 69469 Weinheim Tel.: 06201 - 962520
Rheinstraße 36 64625 Bensheim Tel.: 06251 - 7057721

ANZEIGE

Unser Thema heute: **Altersherz**

Wenn dem Herzen die Kraft ausgeht



Dr. rer. nat. Albert Kompek

Dr. rer. nat. Albert Kompek beantwortet die Frage einer LeserIn, die sich mehr Energie für ihr Herz wünscht.

Franziska Schneider (66): In letzter Zeit fühle ich mich oft müde und antriebslos. Früher konnte ich lange Spaziergänge machen, jetzt fehlt mir schnell die Kraft. Auch beim Treppensteigen komme ich schneller außer Atem. Ist das eine Alterserscheinung, die ich einfach hinnehmen muss?

Dr. rer. nat. Albert Kopek: Zunächst einmal ist es wichtig das Thema ärztlich ab-

klären zu lassen. Kann eine Erkrankung ausgeschlossen werden, ist es wahrscheinlich, dass mit zunehmendem Alter auch die Leistungsfähigkeit des Herzens etwas nachlässt – im Volksmund spricht man vom „Altersherz“. Ein Grund dafür ist der sinkende Coenzym-Q10-Spiegel im Körper. Verstärkt wird dieser Rückgang, wenn man Cholesterinsenker (Statine) einnimmt – die hemmen zusätzlich die

körpereigene Coenzym-Q10-Produktion. Coenzym Q10 ist eine körpereigene Substanz, die in jeder Zelle vorkommt und eine Schlüsselrolle bei der Energiegewinnung spielt. Aufgrund des hohen Energiebedarfs des Herzens ist Coenzym Q10 dort eigentlich in besonders hoher Konzentration vorhanden. Geht der Coenzym-Q10-Spiegel zurück, kann es zu einer verringerten Energieversorgung unserer

„Lebenspumpe“ kommen und die angesprochenen Probleme treten auf.

Was tun für ein leistungsstarkes Herz?

Durch eine zusätzliche Einnahme von Coenzym Q10 (z. B. durch hochwertige Nahrungsergänzungsmittel aus der Apotheke) kann dieser Rückgang wieder ausgeglichen werden.

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass Q10 wesentlich für die Energieversorgung des Herzens und folglich für dessen Leistungsfähigkeit ist.¹ In Studien mit Coenzym-Q10-Supplementierung wurde sowohl die Belastbarkeit als auch die Auswirkung auf die Lebensqualität untersucht – insbesondere bei älteren Menschen mit eingeschränkter Herzleistung.² Wichtig hierfür sind jedoch ein ausreichend hoher Wirkstoffgehalt sowie eine gute Bioverfügbarkeit des jeweiligen Coenzym-Q10-Präparats. Denn Coenzym Q10 ist fettlöslich und kann vom Körper nur dann gut aufgenommen werden, wenn es in gelöster Form vorliegt. Präparate, bei denen der Wirkstoff in Öl gelöst ist, bieten hier also einen entscheidenden Vorteil. Man kennt dies zum Beispiel von Karottensaft, der mit ein paar Tropfen Öl verfeinert wird, um das enthaltene Vitamin A besser aufnehmen zu können.

Tipp für die Herzgesundheit

Ich empfehle Ihnen daher die Coenzym-Q10-Kapseln von Dr. Böhm®. Diese versorgen das Herz genau mit der durch Studien bestätigten Menge des wichtigen Nährstoffes Coenzym Q10 (100 mg Ubichinon) sowie zusätzlich mit Thiamin, das die Herzfunktion unterstützt.

¹Lars Ernster GD. Biochimica et Biophysica Acta 1995; 195–204. ²Mortensen SA et al. JACC Heart Fail 2014; 2 (6):641–9



Experten-Rat

Ubichinon oder Ubichinol?

Coenzym Q10 ist in zwei Formen verfügbar: Ubichinon und Ubichinol. Obwohl beide im Körper vorkommen, unterscheiden sie sich in ihrer physiologischen Rolle. In Hinblick auf eine verbesserte Energieproduktion in Herz und Muskeln gibt es eine überzeugende Studienlage, die klar für Ubichinon spricht. Wer im Alter also seine Energie zurückgewinnen möchte, setzt auf die am besten dokumentierte Form: Ubichinon.

MEINE EMPFEHLUNG



Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 gerne für Sie unter: **PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €**



Das Leimener Freibad verzeichnete im Juni diesen Jahres mit 30.549 Gästen den erfolgreichsten Monat seit mehr als 15 Jahren.

BILD: STADT LEIMEN

Rekordmonat im Leimener Freibad

BESUCHERANSTURM: Über 30.000 Gäste machen Juni zum erfolgreichsten Monat.

Leimen. Der außergewöhnlich heiße Juni bescherte dem Leimener Freibad einen Besucheransturm der Superlative. Mit 30.549 Besuchern war der Juni der erfolgreichste Monat seit mehr als 15 Jahren.

Stärkster Tag des Jahres

Damit wurden selbst die bisherigen Spitzenjahre 2023 und 2025 deutlich übertroffen. Ein weiterer Rekord wurde am Samstag, 27. Juni, aufgestellt. Mit 3.431 Gästen verzeichnete das Freibad den Besucherstärksten Tag des Jahres.

Trotz des außergewöhnlich hohen Besucheraufkommens verlief der Badebetrieb nahezu reibungslos. Möglich wurde dies durch den engagierten Einsatz des gesamten Freibadteams, von den Schwimmmeis-tern über das Kassenpersonal bis hin zur Security. Die Stadt

Leimen bedankt sich ausdrücklich bei allen Mitarbeitern für ihren außerordentlichen Einsatz sowie bei den Besuchern für ihr rücksichtsvolles Verhalten.

Positive Entwicklung

Gleichzeitig freut sich die Stadt über die außerordentlich positive Entwicklung und die große Beliebtheit ihres Freibads und bittet alle Badegäste, die gelten-

den Regeln zu beachten und gegenseitig Rücksicht zu nehmen.

Nur durch das verantwortungsvolle Miteinander aller Beteiligten kann das Freibad auch bei Besucherzahlen auf Rekordniveau ein sicherer, sauberer und familienfreundlicher Ort bleiben, damit einem unbe-schwerten Badesommer in Lei-men nichts im Wege steht.

Büro der Bürgerbeauftragten vom 27. bis 31. Juli geschlossen

ERRICHBARKEIT: Geänderte Sprechzeiten ab 1. August.

Heidelberg. Das Büro der Bürgerbeauftragten Carola de Wit bleibt urlaubsbedingt von Montag, 27., bis einschließlich Freitag, 31. Juli, geschlossen. In diesem Zeitraum finden keine Sprechzeiten statt, und Anfragen können nicht bearbeitet werden.

Vom 1. August bis 10. September gilt eine abweichende Erreichbarkeit: Mittwochs und donnerstags sind Termine nur nach Vereinbarung möglich. An diesen Tagen ist das Büro der Bürgerbeauftragten im Rathaus, Marktplatz 10, jeweils in der Zeit von 9 bis 15 Uhr telefonisch und per E-Mail erreichbar. Zudem besteht dienstags die Mög-

lichkeit, ohne Termin in der Zeit von 9 bis 15 Uhr vorbeizukommen.

Regulär geöffnet

Ab dem 11. September gelten wieder die regulären Öffnungszeiten. Das Büro der Bürgerbeauftragten ist dienstags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr geöffnet. Telefonisch ist es unter der Nummer 06221/ 5 81 02 60 erreichbar und per E-Mail unter buergerbeauftragte@heidelberg.de. Weitere Informationen und das Kontaktformular sind online unter www.heidelberg.de/buergerbeauftragte verfügbar. Die ehrenamtliche Bürgerbe-

auftragte wurde vom Gemeinderat der Stadt Heidelberg für die Dauer von drei Jahren gewählt. Sie ist von der Stadtverwaltung völlig unabhängig. Die Bürgerbeauftragte hat die Funktion einer neutralen Vermittlerin zwischen der Stadtverwaltung und der Bürgerschaft. Es ist möglich, sich in jedem Stadium eines laufenden Verwaltungsverfahrens an die Bürgerbeauftragte zu wenden. Sie hat ein grundsätzlich uneingeschränktes Recht zur Akteneinsicht. Außerdem ist die Verwaltung gegenüber der Bürgerbeauftragten zur Auskunft verpflichtet.

red

Jugendliche sollen mitreden

BETEILIGUNG: Umfrage in Altenbach und Ursenbach läuft bis Sonntag.

Schriesheim. Wie die Kinder- und Jugendarbeit in den Ortsteilen künftig aussehen soll, welche Angebote nachgefragt werden und an welchen Stellen Optimierungsbedarf besteht, wird derzeit im Rahmen einer Bestandsanalyse erörtert. Dazu sind alle Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus den Ortsteilen Altenbach und Ursenbach aufgerufen, ihre Vorstellungen, Bedürfnisse und Anregungen vor dem Hintergrund der aktuellen Angebote vor Ort zu äußern.

Teil der neuen Konzeption

Die Bestandsanalyse ist Teil der aktuellen Erarbeitung einer

Konzeption für die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Schriesheim. Nach einem entsprechenden Beschluss des Gemeinderats vom 25. Februar wurde die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit dem Jugendgemeinderat einen Entwurf zu erarbeiten. Dieser soll anschließend dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt werden. Die Rückmeldungen aus der Bestandsanalyse können dazu beitragen, passende Angebote für junge Menschen in den Ortsteilen zu entwickeln. Für die Bestandsanalyse wurde ein Online-Fragebogen entwickelt. Ziel der Umfrage ist es,

den derzeitigen Ist-Zustand näher zu betrachten und Potenziale für die Zukunft zu ermitteln. In den vergangenen Tagen wurden die Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus den Ortsteilen Altenbach und Ursenbach per Brief über die Bestandsanalyse informiert.

Anonyme Teilnahme

Die Umfrage kann bis 26. Juli unter <https://umfrage.schriesheim.de/644449> ausgefüllt werden. Die Teilnahme ist freiwillig. Die Datenerhebung erfolgt anonym, sodass keine Rückschlüsse auf die ausfüllenden Personen möglich sind.

red

unbebautes Gebiet

kaptulieren Bergweide

Wohnzimmer

Schaufensterdekoration

Glücksspiel

Feingoldlegierung

Vorname des Sängers Kollo

Spielkarten-austeller

deutsches Adelsprädikat

nicht schmal

französische Landschaft

Hausplan

1. gewählter Reichspräsident

noch bevor

englisch: Gebiet

un-menschlich

Be-dürftig-keit

Wohnzimmer

4

Feuerkröten

Gebäude

Großstadt am Rhein

kleines Gartenhaus

Sendbote

Tinten-fisch-farb-stoff

frei-sinnig, tolerant

feierliches Gelölde

Organ zur Stimm-bildung

Los ohne Gewinn

Maul des Wildes

gering erachten

Vorschrift

Gebäude

winzig gelockt

Gummi-har-zart

Sendbote

Grußwort in der Schweiz

altes süddt. Getreide-maß

Teil der Wohnung

ritterliche Liebes-lyrik

Überzug aus Keramik

An-rufung Gottes

schroff anstehend

winzig gelockt

Sinnesorgan

Bargeld (ugs.)

roter Edelstein

gönnend

Teil des Beins

orienta-lische Märchen-figur

Qualität

Au-shilfskräfte (ugs.)

Teil des Vorderkopfes

Fremd-wortteil: zwei

Frauen-kurz-name

Fürstin in Indien

en vogue

Sauer-stoff auf-nehmen

Brillen-schlange

Frauen-gemäch-er Im Orient

Küsten-form

Abtrün-niger

Reini-gungs-gerät

Streit, Zwist

ein Baustoff

Borke

Schweiß-stein

englisch: tun, machen

Glück (ugs.)

motorlos fliegen

spani-scher Ausruf

Beiname Atatürks

Hoch-gebirge in Süd-amerika

Färbetechnik für Stoffe

bläuliches Auto-licht

span. Mehr-zahl-artikel

kam-bodsche Volks-stamm

grlechi-sche Insel

blödsche Männer-gestalt

Sklave des spartan. Staats

Pferde-futter

Auf-rührer, Aufstän-discher

altägypt. Gott v. Memphis

Applaus

Glück (ugs.)

motorlos fliegen

Kellnerin Im Nacht-lokal

Gemüse-pflanze

ein Getränk (Kw.)

Sple-klasse (Sport)

ausge-prägt, auf-fallend

bläuliches Auto-licht

kam-bodsche Volks-stamm

grlechi-sche Insel

blödsche Männer-gestalt

Sklave des spartan. Staats

Pferde-futter

Auf-rührer, Aufstän-discher

altägypt. Gott v. Memphis

Applaus

Glück (ugs.)

motorlos fliegen

Roman von Emile Zola

tropi-scher Wasser-vogel

britische Insel

Laub-baum

ent-gegen-kom-mend

Handels-artikel

Back-utensil

Honig-wein

Hülle für Brillen

Fracht, Fuhre

ent-gegen-kom-mend

Handels-artikel

Back-utensil

Honig-wein

Hülle für Brillen

Fracht, Fuhre

Handels-artikel

Back-utensil

Honig-wein

Hülle für Brillen

Fracht, Fuhre

Back-utensil

Honig-wein

Hülle für Brillen

Fracht, Fuhre

Honig-wein

Hülle für Brillen

Fracht, Fuhre

Hülle für Brillen

Fracht, Fuhre

Fracht, Fuhre

9

6

4

5

1

3

2

7

8

10

11

Der Rätselspaß in Ihrer BAZ

Auflösung des letzten Rätsels

U D L K T O I F L S F I G
M U R A E N E W A L K M A N K A R I E R T D U E N G E R
E G K T A N B A U T P F A N D R A E S E N R B
A E S T H E T I K A K A O A H A R D T K E I T L
E R S T E S A S I E N A U R A W L A H M R I O
N E A S C H E G T A B U S U M G E H E N I E N G
E I N I G E N S E L I G L E I T U N G S B R I S E
A N N O O N E B E L L E H A R E T A L E H R E T K
S U N T E N H E B E N O O E R E
P E R L E U L E D N K N U R E N
S O L K M B E B E N L I N D E R N G U
R E M I S E K E G A L I F I B E L
S T E I N S E K M T E L L O A L B
A E I V O R T R A G E P T T M U T I G O A L B
L I F T E N O M M E N T H O L N A T U R R S C H N E E
V E N E N F E I E R Z F I N A L M G O T I K D A N
U T U N E R R R E I F E X A P P E L R E K O R D
A L L E S I B A N A L S K O R P S
L E A L B L U E S D N E F A S P S
G S E R I E I P A K E T S M A E H
W A D E R E L F E R B Z I G A R R E
E G E F O L G E S E S T I N L A D E
D I A E T E N L I T E R A T G O E T T E R
S N E E S I D O N

Wie stabil ist der Neckarboden?

ZIEGELHÄUSER BRÜCKE: Heidelberg lässt Material, Boden und Fundament analysieren.

Heidelberg. Eine schwimmende Plattform liegt derzeit am Pfeiler der Ziegelhäuser Brücke in Richtung des Stadtteils Ziegelhausen. Von dort aus werden der Pfeiler, der Neckarboden und der darunter liegende Felsen seit Ende Juni 2026 genau untersucht. Der Grund: Die beiden Pfeiler im Neckar sollen möglichst erhalten bleiben, um den neuen Brückenüberbau der Ziegelhäuser Brücke zu tragen. Ob das im Zuge der weiteren Planung so umgesetzt werden kann, sollen die nun stattfindenden Voruntersuchungen zur Zusammensetzung, zu den Materialeigenschaften und zum Zustand von Fundament und Pfeilerschaft zeigen.

Beton und Fundament im Blick

Rund 70 Jahre sind die beiden Brückenpfeiler alt. Sie bestehen überwiegend aus Beton, der im Laufe der Jahrzehnte seine Festigkeit verändern kann. Um die Qualität des Betons anhand von Bohrkernen zu prüfen, hat die von der Stadt Heidelberg beauftragte Firma acht rund 1,50 Meter tiefe Bohrlöcher waagrecht in den Pfeiler gesetzt. Diese sind auch vom Neckarufer direkt unter der Brücke auf der Ziegelhäuser Seite zu sehen.



Derzeit wird der Pfeiler auf Ziegelhäuser Seite untersucht. Die Pfeiler sollen möglichst erhalten bleiben.

BILD: STADT HEIDELBERG

In das Fundament und in recht jeweils vier Bohrlöcher Bohrlöcher, die mit einem boden gelassen. Sie schickt Sig-

den Neckarboden werden auf gesetzt, die bis zu 20 Meter in Kunststoffrohr befestigt werden, nale tief ins Erdreich, nach un-

allen Seiten des Pfeilers senk- die Tiefe reichen. Durch diese wird eine Sonde in den Neckar-

ten, aber auch seitlich zu den

benachbarten Bohrlöchern. Bei der sogenannten Cross-Hole-Messung wird dabei auch der Bereich zwischen den Bohrlöchern untersucht. Es geht unter anderem um die Dichte und Druckfestigkeit des Bodens sowie um die Abfolge der Gesteinsschichten und die Lage des Fundaments. Je dichter der Boden ist, desto besser kann er Lasten aufnehmen.

Ergebnisse bis Jahresende

Die Proben werden im Anschluss sorgfältig im Labor analysiert. Da beide Pfeiler baugleich sind, können die Ergebnisse zur Betonqualität auf den Pfeiler auf Schlierbacher Seite übertragen werden. Mit den Ergebnissen rechnet die Stadt Heidelberg zum Ende diesen Jahres.

Brücke nur noch bis 2029 nutzbar

Die Ziegelhäuser Brücke, eine zentrale Verbindung über den Neckar zwischen Ziegelhausen und Schlierbach, kann nur noch bis zum Jahresende 2029 genutzt werden. Dann muss die rund 70 Jahre alte Spannbetonbrücke abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden.

Hintergrund ist der schlechte bauliche Zustand. Statische Nachrechnungen, Materialuntersuchungen und regelmäßige Prüfungen haben gezeigt, dass die Brücke zahlreiche Mängel aufweist, die ihre langfristige Standsicherheit beeinträchtigen.

Seit Mitte 2022 führt die Stadt Heidelberg umfangreiche Erhaltungsmaßnahmen durch, um die eingeschränkte Nutzbarkeit der Brücke bis zum geplanten Ersatzneubau zu sichern. Die Brücke wird dauerhaft über zwei Monitoring-Programme mit Sensoren an der Brücke überwacht. Dazu gehören das im Jahr 2020 angebrachte Rissmonitoring und das im April 2025 installierte Schallemissionsmonitoring zur Ermittlung von Spanndrahtbrüchen. Bereits seit März 2020 gilt ein Fahrverbot für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen, ausgenommen Busse und Rettungsfahrzeuge, sowie Tempo 30. Ein stationärer Blitzler überwacht die Einhaltung der Vorgaben. *red*

! Weitere Informationen gibt es online unter www.heidelberg.de/ziegelhaeuserbruecke.

BAZ

IMPRESSUM

Badische Anzeigen Verlags-GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim
Geschäftsführer:
Florian Kranefuß
Robert Schmidlein
Bernd Masal

Media:
HAAS Media GmbH
Franziska Jaster

Redaktion:
HAAS Publishing GmbH
Stefan Wagner (V.i.S.d.P.)
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Druck:
HAAS Druck GmbH
Dudenstraße 12-26
68167 Mannheim

Jede Woche...
Ihr Blick in die Region



Wöchentlich über 236.000 Exemplare
in Nordbaden, Südhessen,
Odenwald und Kraichgau

BAZ

Stellenanzeigen in Ihrer BAZ:
„Wir bringen Menschen zu Jobs
und Jobs zu Menschen“ **BAZ**



HAAS MEDIENGRUPPE

„Dein erster Job! - 2 Stunden pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, in deinem Wohnort.

Mindestalter 13 Jahre.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp



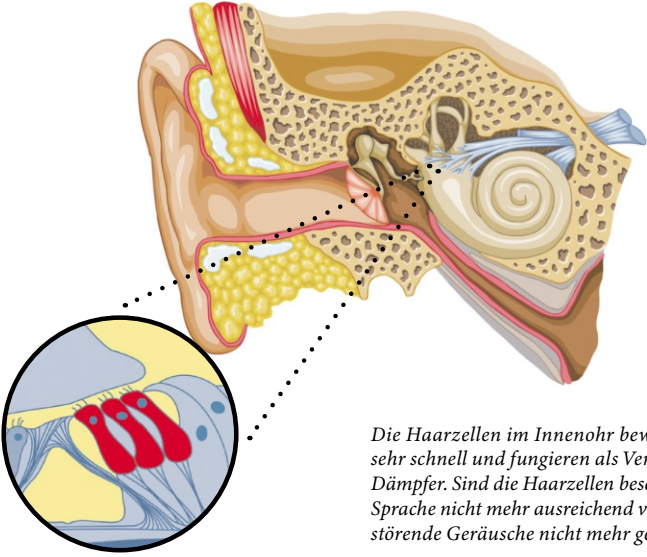
Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

azp
AGENTUR FÜR ZEITUNGS- UND PROSPEKTZUSTELLUNG

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe:
Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

ANZEIGE

Sie hören gut, aber verstehen schlecht?



Die Schädigung der Haarzellen im Innenohr führt dazu, dass Gespräche nicht mehr gut verstanden werden. Eine bahnbrechende Schweizer Innovation löst dieses Problem auf effektive Weise.

Täglich bemerken viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten haben, Gesprächen zu folgen. Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird. Die Ursache dafür ist oft eine Schädigung des Innenohrs. Dabei erschweren Umgebungsgeräusche, schlechte Akustik, undeutlich sprechende Personen und Hintergrundmusik das Verstehen zusätzlich.

Schädigung des Innenohrs
Haarzellen im Innenohr sorgen für Anpassungen im Klang. Sind diese Zellen beschädigt, hören Sie leise Geräusche noch leiser und laute Geräusche erscheinen Ihnen hingegen lauter! Durch störende Umgebungsgeräusche sind Gespräche dann nicht mehr gut zu verstehen. Die revolutionären Hörgeräte von Phonak lösen dieses Problem zielgerichtet.

Hervorragende Klangqualität
Die speziell in der Schweiz entwickelten Phonak-Geräte sind mit modernster Technologie ausgestattet. Dadurch ist der Klang von ausgezeichneter Qualität und das Klangspektrum sehr breit. Hinzu kommt, dass der leistungsstarke Lautsprecher sehr nah am Trommelfell sitzt. Dies sorgt für eine optimale Schallübertragung und ein ultimatives Hörerlebnis. So können Sie wieder aktiv an allen Gesprächen teilnehmen. Darüber hinaus sorgt das einzigartige weiche Material für einen hohen Tragekomfort. Sie merken kaum, dass Sie ein Hörgerät tragen.

Testpersonen gesucht!
Mit besonderer Beratung und Service sind die Phonak-Hörlösungen in Deutschland bei GEERS erhältlich. Aktuell sucht GEERS Testpersonen für die revolutionären Phonak-Hörgeräte. Kennen Sie die vorhin beschriebene Situation, möchten Sie wieder gut hören und diese neue Technologie in der Praxis testen? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an unserer Studie teilzunehmen. Sie können die Phonak-Geräte 10 Tage lang kostenlos und unverbindlich in verschiedenen Hörsituationen ausprobieren. Ihre

Testphase schließen wir mit einem kurzen Interview ab, bei dem wir Sie nach Ihren Erfahrungen fragen.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bis zum 31. August als Testperson an. Gehen Sie dazu auf www.geers.de/termin oder rufen Sie unter 0800 724 000 261 an. Die Teilnahme ist kostenlos und völlig unverbindlich! Melden Sie sich noch heute an und erleben Sie die Vorteile der Phonak-Hörlösungen.

Jetzt anmelden:
kostenlos und
unverbindlich unter
0800 724 000 261
oder auf
www.geers.de/termin



„Ich habe gemerkt, dass ich Gesprächen nicht mehr richtig folgen konnte. Das war sehr unangenehm. Dank GEERS kann ich Gespräche wieder voll und ganz genießen. Ich empfehle jedem, den Test zu machen und den Unterschied selbst zu erleben!“

GEERS

GEERS ist eine Marke der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



STELLENANGEBOTE

Wir suchen ab sofort Mitarbeiter für

- IT Stammdatenpflege
- Büro Tätigkeiten
- Lager
- Fahrer
- Minijob: Lager/Fahrer und Innendienst

KA-WE GmbH Schwetzingen
Bewerbung und Fragen dazu an post@ka-we.de

HAAS MEDIENGRUPPE

„Der perfekte Nebenjob! - Einmal pro Woche - flexible Zeiteinteilung jedes Wochenende“

Prospektzustellung für z.B. ALDI, Lidl, BAZ - um die Ecke, direkt im Wohnort.

Einfach melden - gerne direkt über WhatsApp

Mehr Informationen findest du unter: www.azp24.de

Die AZP GmbH ist ein Unternehmen der HAAS Mediengruppe: Mannheimer Morgen, Südhessen Morgen, Bergsträßer Anzeiger, Schwetzingen Zeitung, mannheimer-morgen.de, Mannheim24.de.

STELLENGESUCHE

Suche eine Reinigungskraft für Privathaushalt in Weinheim West. Gute Bezahlung! Bitte unter dieser Telefonnummer anrufen oder schreiben: 0176-21664145

Ich suche Gartenarbeit aller Art. Raum Rhein Neckar Kreis. Bei Interesse einfach anrufen, sms, whatsapp. 0157 7911979

FLOHMARKT

Berzähler Kauf: größere Nachlass...
Kaufe Polstermöbel: Schreibtisch, Nachtschrank und Topfplatte...
Wohnmöbel: Ausstattungs...
MILITÄR ANKAUF: Zylinder für Orchester...
Sammler sucht: Alte Wertmessen...
Ich suche: Hängeschrank...
Wasserleitungsarbeiten: 1000...
Wasserleitungsarbeiten: 1000...
Wasserleitungsarbeiten: 1000...

Kleinanzeigen/Fließtext

Buchen Sie jetzt auf unseren Flohmarktseiten

BAZ am Freitag (Mindestberechnung 3 Zeilen)
Anzeigenschluss: dienstags, 12.00 Uhr

Bergsträßer- und Badische Anzeigen-Zeitung (über 230.000 Exemplare)
Ortspreis für 3 Zeilen 23,11 € jede weitere Zeile 5,78 €
mit Bild zusätzlich 15,00 €

Information und Anzeigenaufnahme:
+ 49 (0) 621 392-2360
baz.anzeigen@haas-mediengruppe.de

VERKÄUFE

Haushalts-/Nachlassauflösungen
Weinheim – Heidelberg
Andreas Heymann Dienstleistungen
Handy 0171-28 58 695
ah@andreasheyman.com

KAUFGESUCHE

GOLDANKAUF
Gold + Brillantschmuck, alt + neu, auch defekt, Zahngold + Altgold, kauft und verkauft
Volker Stümpges
Schmuck, Juwelen, Antiquitäten
Kaufland Center (früher familia)
Hertzstraße 1, HD, Tel. 0 62 21 30 73 39

DIENTSTLEISTUNGEN

Stefi's Umzüge-Haushaltssaufräumung!
06227 / 3847703, Handy 0174 / 5427618, Fax 06227 / 3847704

WWW.BAZ-MEDIEN.DE

KFZ-KAUFGESUCHE

ANKAUF von
Traktoren/Baumaschinen/Stapler/Jetski/
Boote/Bagger/Anhänger

Bitte alles anbieten
06258-5089921 0174-1870081

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306 • Tel.: 06258/5089921

KAUFE ALLE WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN
AUCH MIT MÄNGEL UND SCHÄDEN
ZAHLE BAR UND HÖCHSTPREISE
0174 187 0081 • 06258 5089921

Wir kaufen Motorräder
Aller Marken, Alle Modelle
Auch mit Mängel, Unfall oder Standschaden
Zahle Höchstpreis!
0173 3087449 06158 6086988

Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen
Zustand egal, alles anbieten, zahle bar.
Auch mit Mängeln und Schäden.
0177-3105303

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger. Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988 • 0173 - 3087449

Bergsträßer KFZ-Ankauf
KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006 und 0174/6004673

Kaufe PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, auch mit Mängeln, bitte alles anbieten.
Zahle bar und fair. 0176-20951523 und 06158-7488214

Jede Woche...
Ihr Blick in die Region

Wöchentlich über 236.000 Exemplare

in Nordbaden, Südhessen, Odenwald und Kraichgau

BAZ

IMMOBILIEN

GRUNDSTÜCKE AN- UND VERKAUF

Für meine Ziegenhaltung/Imkerei suche ich nach landwirtschaftlichen Grundstücken/Streuobstwiesen/etc. zum Kauf! Gerne verwildert oder mit Hanglage.
0176201198338

SOFORT BARZAHLUNG für Ihren Gebrauchtwagen! Ankauf von PKWs, auch mit Unfall-Motorschaden und ohne TÜV! DÜLGER Automobile Wiesloch, 0176 / 23157167 od. 06222 / 6859041

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen Alle Marken Alle Modelle - Bj1980 bis 2025 Auch mit Mängel oder Wasserschaden. Bis zu 200€ Bonus bei erfolgreichem Verkauf **0173 3087449 oder 06158 6086988** Sofort Bargeld! oder Überweisung

Achtung! Kaufe PKW + LKW auch ohne TÜV, Zustand egal, immer erreichbar. 07261-1456324 oder 0176-32305020

CAMPING/WOHNWAGEN

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de - Fa.

MOTORRÄDER

Suche Roller, Mofa, Moped, Motorrad, auch reparaturbedürftig unter der Rufnummer 0157/ 5760 9007

KONTAKTE

BIENENSTOCK
EROS CENTER
www.bienenstock-heidelberg.de



Wer nutzt welche Angebote im Nachtleben? Die Heidelberger Stadtspitze möchte das nun mit einer Befragung der 16- bis 35-Jährigen herausfinden. BILD: PHILIPP ROTHE

Heidelberg fragt nach dem Ausgehverhalten

FREIZEIT: Wie wirken sich die neuen Sperrzeiten auf das Ausgehverhalten junger Menschen aus?

Heidelberg. Wo wird in Heidelberg gefeiert, was läuft gut – und wo fehlt etwas? Mit einer Online-Befragung unter dem Titel „Feiern in Heidelberg“ will die Stadt mehr über Nachtleben, Feierkultur und beliebte Aufenthaltsorte erfahren. Junge Menschen im Alter von 16 bis 35 Jahren sind seit Dienstag, 14. Juli, eingeladen, sich noch bis Montag, 3. August, an der anonymen Umfrage zu beteiligen.

Seit April strenge Sperrzeiten in Heidelberg

Hintergrund sind die anhaltenden Diskussionen über Sperrzeiten und die Frage, wie sich Heidelbergs Ausgehkultur weiterentwickeln kann. Laut Bürgermeisterin Martina Pfister fehlt bislang eine verlässliche Grundlage, um Angebote und Bedürfnisse der „Nachtschwärmer“ besser einschätzen zu können. Ziel der Umfrage sei es daher laut Stadt, herauszufinden, was wo gut funktioniert, wo Handlungsbedarf besteht und welche Angebote von welchen Gruppen genutzt werden – oder eben nicht.

Seit April gelten in der Heidelberger Altstadt strenge Sperrzeiten: Unter der Woche müssen Kneipen und Restaurants spätestens um Mitter-

nacht schließen, samstags ist um ein Uhr Schluss. Jahrelang hatten sich Stadt und Wirte einerseits, Anwohner andererseits über die Regeln gestritten. Lange galt am Wochenende eine Sperrstunde ab 4 Uhr, unter der Woche ab 1 Uhr.

2024 sprach der Verwaltungsgerichtshof in Mannheim nach mehreren Klagen dagegen ein Machtwort, im Dezember 2025 bestätigte das Bundesverwaltungsgericht das Urteil. Nun sind die Sperrzeiten deutlich strenger als in der baden-württembergischen Gaststättenverordnung vorgesehen – und auch strikter als in anderen Heidelberger Stadtteilen: Die Gaststättenverordnung gibt vor, dass von Montag bis Donnerstag um 3 Uhr und in der Nacht auf Samstag und Sonntag um 5 Uhr Ruhe einkehrt.

Wirkliche Gewinner gibt es in diesem Konflikt eher nicht. Immerhin hat die Stadt versucht, die verhärteten Fronten aufzuweichen: mit runden Tischen, einem Nachtbürgermeister und weiteren Awareness-Initiativen.

Hat inzwischen eine Entzerrung der Situation der geplagten Altstadt stattgefunden? Oder profitieren Clubs mit Aus-

nahmegenehmigungen, zum Beispiel das „Cave54“, eine Institution der Ausgehkultur? Auch darüber könnte die Befragung Aufschluss geben. Wer in Heidelberg feiert, soll daher auf Wunsch der Stadt bei der Umfrage mitmachen und die Umfrage auch im Freundes- und Bekanntenkreis weiterverbreiten, damit möglichst viele Perspektiven einfließen. Die Befragung nimmt das Nachtleben in der ganzen Stadt in den Blick. Gefragt wird unter anderem, wo junge Menschen feiern, sich treffen oder aufhalten, welche Angebote sie kennen und nutzen und warum manche Orte oder Veranstaltungen trotz Bekanntheit nicht besucht werden. Auch Themen wie Erreichbarkeit, Sicherheit und Kosten spielen eine Rolle.

Die Ergebnisse sollen in die weitere fachliche und politische Debatte einfließen und Ansatzpunkte für die Weiterentwicklung von Angeboten, Treffpunkten und Rahmenbedingungen liefern, teilt die Stadt mit. Die Teilnahme an der Umfrage dauert rund fünf Minuten und ist anonym. Mitmachen ist unter umfrage-nachtleben.mitmachen.app möglich.

miro

Offene Bühne beim Straßenfest Schriesheim

PROGRAMM MITGESTALTEN: Jetzt für Auftritte bewerben.

Schriesheim. In knapp zwei Monaten lädt Schriesheim wieder zum Straßenfest ein. Es findet vom 5. bis 7. September statt. Im vergangenen Jahr wurde auf dem Bürgermeister-Rufer-Platz erstmals das Konzept der Offenen Bühne angeboten. Das Angebot kam gut an. Auch in diesem Jahr erhalten Menschen wieder die Gelegenheit, ihr Talent und Können zu präsentieren.

Vielfältiges Programm
Die Offene Bühne ist ein Programmpunkt am Sonntag, 6. September. Ob Musik, Tanz, Comedy, Poetry, Akrobatik oder etwas ganz anderes: Bewerben kann sich, wer das eigene Können einem breiten Publikum zeigen möchte. Die Bühne steht ab 17 Uhr für jeweils 15 bis 30 Minuten zur Verfügung. Mitmachen können sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen. Interessierte können ihre Bewerbung per E-Mail an ordnungsamt@schriesheim.de senden. Anmeldeschluss ist Sonntag, 9. August.

Die Stadt Schriesheim freut sich auf bunte und kreative Beiträge sowie auf ein begeistertes Publikum, das die Talente auf der Bühne mit Applaus und Jubel unterstützt.

red

58.481 Kilometer zurückgelegt

STADTRADELN: 299 Teilnehmer in Schriesheim unterwegs.

Schriesheim. Gemeinsam Radfahren und zugleich das Klima schützen – dafür steht die Aktion Stadtradeln. Bereits zum siebten Mal in Folge nahm die Stadt Schriesheim in diesem Jahr an der internationalen Radkampagne teil. Nachdem der Aktionszeitraum kürzlich ausgelaufen ist, liegen nun die endgültigen Ergebnisse vor.

6.029 Fahrten wurden dabei insgesamt 58.481 Kilometer geradelt. Dabei konnten rund zehn Tonnen CO₂ vermieden werden. „Die diesjährige Resonanz der Aktion zeigt wieder einmal auf, wie wichtig den Schriesheimern eine umweltfreundliche Mobilität ist. Der Aktionszeitraum fiel in diesem Jahr unmittelbar in die Hitzewelle. Vor diesem Hintergrund sind die erzielten Leistungen von besonderer Bedeutung“, freut sich Bürgermeister Christoph Oelendorf über die eindrucksvolle Be-

teiligung und richtet zugleich seinen Dank an alle aktiven Radfahrer.

Aktion des Klima-Bündnisses
Die Kampagne Stadtradeln ist eine Aktion des Klima-Bündnisses und wird im Rahmen der Initiative RadKULTUR vom Land Baden-Württemberg unterstützt.

red

Die Ergebnisse der Aktion und weiterführende Informationen sind unter <https://www.stadtradeln.de/schriesheim-einsehbar>.

Ferientage voller Möglichkeiten

SOMMERPROGRAMM: Auch kurzfristig sind noch Plätze buchbar.

Heidelberg. Wer die Ferien in Heidelberg verbringt, hat die Wahl zwischen zahlreichen Programmen für Kinder und Jugendliche. Einen Überblick bietet das städtische Ferienportal mit insgesamt mehr als 500 Veranstaltungen in allen Schulferien. Auch kurzfristig sind dort noch viele freie Plätze zu finden. Zusätzliche Abwechslung bietet der Ferienpass, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert. Unter dem Motto „Back to the 70s“ stehen besondere Retro-Aktionen für Kinder und Jugendliche von sechs bis 17 Jahren auf dem Programm. Außerdem gibt es mit dem Pass wieder freien Eintritt in Schwimmbad und Zoo sowie weitere Vergünstigungen. Familien mit geringem Einkommen

unterstützt die Stadt niedrigschwellig bei den Kosten für Ferienbetreuung und Freizeiten. Ob Ganztagsbetreuung, Workshop, Ausflug oder Ferienfreizeit im In- und Ausland: Für die Sommerferien gibt es derzeit noch bei 150 Angeboten freie Plätze. Das Heidelberger Ferienportal bündelt die Programme vieler verschiedener Veranstalter und erleichtert Familien durch Filterfunktionen die schnelle Suche nach passenden Ferienangeboten. Alle Angebote sind unter www.heidelberger-ferienportal.de zu finden.

Digitaler Pass mit Extras
Der Ferienpass ist bereits zum dritten Mal digital verfügbar. Mehr als 2.000 Heidelberger

Kinder und Jugendliche haben sich in diesem Jahr für die Verlosung der Teilnahmeplätze angemeldet – so viele wie noch nie. Seit Donnerstag ist das Onlineportal des Ferienpasses wieder geöffnet. Wer dann noch einen Ferienpass für freien Eintritt in das Tiergartenbad, den Zoo oder andere Vergünstigungen erwerben möchte, kann sich online registrieren und den Pass erstellen. Einzelne noch verfügbare oder zurückgegebene Veranstaltungsplätze können direkt per Klick gebucht werden.

Der Ferienpass kostet elf Euro. Für Kinder und Jugendliche mit Heidelberg-Pass oder Heidelberg-Pass+ ist er kostenlos. Das Ferienpassteam beantwortet Fragen und unterstützt bei der Online-Registrierung von Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr in der Kinder-, Jugend- und Familienförderung, Plöck 2a, oder am Infotelefon unter der Nummer 06221/ 5 83 83 10. Informationen und Programmübersicht sind auch mehrsprachig verfügbar unter www.unser-ferienprogramm.de/heidelberg.

Hilfe für Familien

Familien mit Heidelberg-Pass oder Heidelberg-Pass+ erhalten für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 17 Jahren jährlich drei Feriengutscheine im Wert von jeweils 120 Euro. Die Gutscheine können für die Bezahlung vieler ganztägiger Betreuungsangebote sowie Ferienfreizeiten im In- und Ausland genutzt werden. Gutscheineberechtigter Programme sind im Ferienportal gekennzeichnet.



Skateboarden ist eines von vielen Ferienpass-Angeboten im Jubiläumsprogramm.

BILD: FELIX BAECKER

W Weitere Informationen sind unter www.heidelberg.de/feriengutscheine verfügbar.



Im FriedWald Wiesenbach erkennen Besucher freie Baumgräber anhand farbiger Bänder am Stamm.

BILD: FRIEDWALD GMBH

WAS EINE BESTATTUNG IM FRIEDWALD WIESENACH BESONDERS MACHT UND WELCHE KOSTEN ENTSTEHEN

Letzte Ruhe am Baum

Wiesenbach. Wer sich schon zu Lebzeiten der Natur verbunden fühlt, entscheidet sich häufig für einen Grabplatz am Fuße eines Baumes. Möglich ist das im FriedWald Wiesenbach. Dort ruht die Asche der Verstorbenen in biologisch abbaubaren Urnen unter Bäumen. Grabschmuck gibt es im FriedWald nicht. Diese Aufgabe übernimmt die Natur, die die Baumgräber immer jahreszeitlich passend schmückt. Buchen, Hainbuchen, Eichen und Ahorne treten an die Stelle von Grabsteinen. Mit einer Namenstafel werden sie zu individuellen Orten des Erinnerns und Gedenkens.

Kosten der Grabstätte

Die Kosten richten sich nach der Wahl des Baumgrabes. Einen Grabplatz an einem gemeinschaftlich

Baum im FriedWald gibt es im Trauerfall ab 590 Euro. Wer sich eine Ruhestätte mit seinen Liebstem wünscht, kann am Generationenbaum selbst entscheiden, wer dort beigelegt wird. Ab 2.890 Euro sind bei dieser Grabart zwei Plätze bereits inklusive. Weitere Plätze können bei Bedarf zusätzlich erworben werden. Dieser Baum eignet sich besonders für Familien oder Freundeskreise.

Wer nur für sich oder zu zweit einen Baum sucht, findet im Partnerbaum ab 2.890 Euro eine passende Möglichkeit. Dabei ist garantiert, dass keine weiteren Personen einen Platz an diesem Baum erwerben können.

Weitere Ausgaben

Bei allen Grabarten kommen im Trauerfall noch die pau-

schalen Beisetzungskosten in Höhe von derzeit 450 Euro hinzu. Darin enthalten ist bei Bedarf eine biologisch abbaubare Urne.

Zu den FriedWald-Kosten kommen, wie bei einer Einäscherung üblich, die Kosten für das Krematorium und das Bestattungshaus hinzu. Denn im Todesfall muss immer ein Bestattungsunternehmen beauftragt werden. Weitere Kosten können je nach persönlichen Vorlieben der oder des Verstorbenen und der Angehörigen durch Blumenschmuck, Traueranzeigen, Trauerredner oder Live-Musik entstehen. Die Preise unterscheiden sich teils stark. Vergleichsangebote geben hierbei Orientierung.

Abschied im Wald

So individuell wie die Baumgrabstätte können auch Trau-

erfeiern im FriedWald Wiesenbach sein. Stille Abschiede im engsten Familienkreis sind ebenso möglich wie Beisetzungen in großer Runde mit musikalischer Begleitung. Die Gestaltung obliegt den Angehörigen. Die Beisetzung so gestalten zu können, wie es sich die verstorbene Person gewünscht hätte oder hat, spendet vielen Angehörigen Trost.

Wer die Atmosphäre im FriedWald Wiesenbach kennenlernen und gleichzeitig mehr über die Bestattung in der Natur erfahren möchte, kann an einer kostenlosen Waldführung teilnehmen.

mmh

W Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.friedwald.de/wiesenbach oder telefonisch unter der Nummer 06155/ 84 81 00.

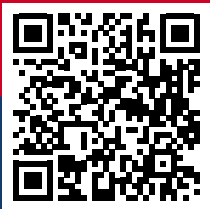
Meine Familie

Die Beilage für Familien in der Rhein-Neckar-Region!

- ✓ Veranstaltungstipps aus der Region
- ✓ Spannende Rätsel und Spieletipps
- ✓ Summer-Bucket-List für Ferienabenteuer



Jetzt bestellen und entdecken!



MM mannheimer-morgen.de/beilagen-bestellung

80 Jahre

MANNHEIMER MORGEN

Ticket-gewinnspiel

Jetzt teilnehmen und Chance auf je 3 x 2 Tickets für folgende Konzerte sichern:

TERMINE

> **Roxette**
Donnerstag, 30. Juli 2026

> **Luciano**
Freitag, 31. Juli 2026

> **Michael Patrick Kelly**
Samstag, 1. August 2026

> **The Kooks**
Dienstag, 4. August 2026

> **Giant Rooks**
Mittwoch, 5. August 2026

> **Uriah Heep + Special Guest Mother's Finest**
Freitag, 7. August 2026

> **David Garrett**
Samstag, 8. August 2026

> **Zah1de**
Sonntag, 9. August 2026

VERANSTALTUNGSORT

Schlossgarten Schwetzingen

MM mannheimer-morgen.de/mip-gewinnspiel

MUSIK IM PARK

Scannen & mitmachen!

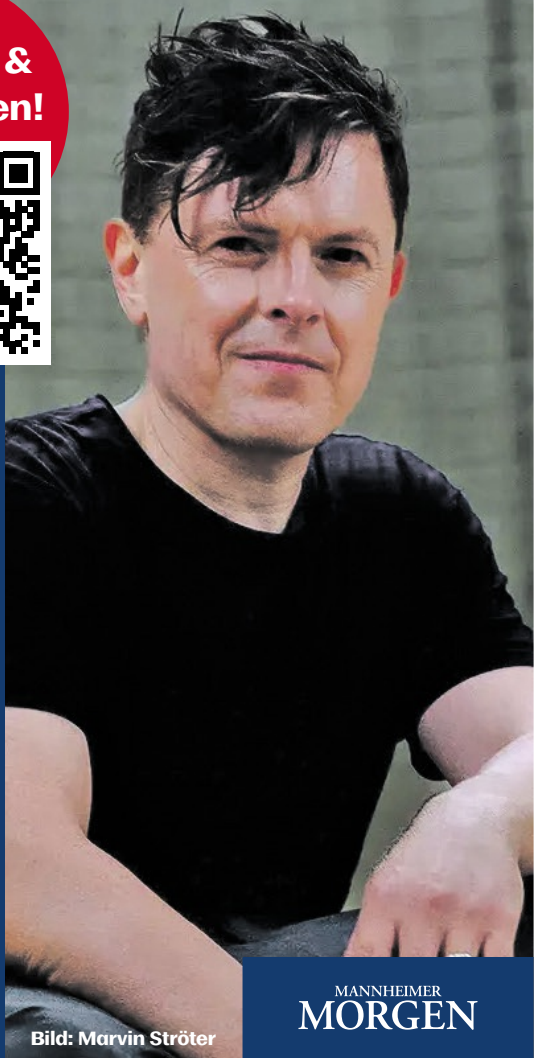
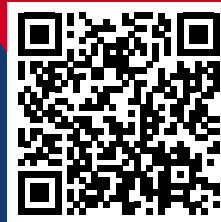


Bild: Marvin Ströter

MANNHEIMER MORGEN



Die Teilnehmer der 29. International Summer Science School Heidelberg kamen zum Auftakt der ISH zu einem gemeinsamen Foto an der Alten Brücke zusammen.

BILD: PHILIPP ROTHE

Junge Talente forschen in Heidelberg

WISSENSCHAFT: Praktika, Workshops und Ausflüge bis August.

Heidelberg. Mit einem Kennenlern-Tag im Rathaus ist die International Summer Science School Heidelberg gestartet. Bis zum 8. August verbringen 15 Jugendliche und junge Erwachsene aus Deutschland, Frankreich, Israel, Japan, Polen, der Ukraine und den USA vier Wochen in Heidelberg. Während ihres Aufenthalts erhalten sie Einblicke in den Forschungsalltag und arbeiten in Heidelberger Wissenschaftseinrichtungen gemeinsam mit Wissenschaftlern an aktuellen Projekten.

Internationale Begegnung

Die Teilnehmer kommen aus Heidelbergs Partnerstädten Odessa in der Ukraine, Kumamoto in Japan, Montpellier in Frankreich, Rehovot in Israel und Bautzen in Deutschland. Darüber hinaus nehmen Jugendliche aus Jelenia Góra in Polen teil, mit der Stadt verbindet Heidelberg seit mehr als 25 Jahren freundschaftliche Beziehungen. Ebenfalls vertreten

sind Hudson in Ohio, Moundridge in Kansas sowie Heidelberg. Die International Summer Science School ist ein Projekt der Stadt Heidelberg in Zusammenarbeit mit den beteiligten Forschungseinrichtungen. Sie bringt naturwissenschaftlich interessierte Jugendliche aus verschiedenen Ländern zusammen und fördert den internationalen Austausch. Gleichzeitig lernen die Teilnehmer den Wissenschaftsstandort Heidelberg aus nächster Nähe kennen.

Einblicke in viele Disziplinen

Die Praktika finden am Deutschen Krebsforschungszentrum, am European Molecular Biology Laboratory, am Universitätsklinikum Heidelberg, am Center for Organismal Studies, am Max-Planck-Institut für Astronomie einschließlich des Hauses der Astronomie sowie am Max-Planck-Institut für Kernphysik statt. So erhalten die Teilnehmer Einblicke in unterschiedliche Forschungsberei-

che, von Medizin und Molekularbiologie über Astronomie bis hin zur Kernphysik.

Begleitprogramm und Abschluss

Neben den Praktika erwartet die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Begleitprogramm. Dazu gehören Workshops in den beteiligten Forschungseinrichtungen, eine Führung durch das Heidelberger Schloss sowie Ausflüge nach Schwetzingen, auf den Königstuhl und nach Neckargemünd. Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch des Technik-Museums Speyer mit einem Vortrag der ehemaligen NASA-Astronautin Kathryn Thornton. Zum Abschluss der International Summer Science School präsentieren die Jugendlichen ihre Forschungsergebnisse im Heidelberger Institut für Theoretische Studien und erhalten von Bürgermeisterin Martina Pfister ihre Abschlussurkunden im Heidelberger Rathaus.



Martina Held
Account Managerin

Ihre Ansprechpartnerin für:

Altstadt, Weststadt, Bergheim, Kirchheim, Südstadt, Rohrbach, Boxberg, Bahnstadt, Emmertsgrund, Leimen, Sandhausen, St. Ilgen, Eppelheim, Wilhelmsfeld, Ziegelhausen, Schlierbach, Wieblingen, Pfaffengrund, Neuenheim, Handschuhheim, Dossenheim, Schriesheim, Dillsberg, Neckargemünd, Mauer, Wiesloch und Bammertal

Kontakt:

Telefon: 0621 392-1249
m.held@haas-mediengruppe.de

BAZ

180 Jahre Chorgeschichte

LIEDERTAFEL 1846 ZIEGELHAUSEN: Jubiläumskonzert in St. Teresa. Der Eintritt ist frei.

Ziegelhausen. Die Liedertafel 1846 Ziegelhausen feiert ihr 180-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumskonzert am 25. Juli. Nachdem das geplante 175-jährige Jubiläum der Pandemie zum Opfer gefallen war, will der Verein in diesem Jahr die etwas unübliche Zahl von 180 Jahren feiern.

Wandel der Chöre

Die Liedertafel wurde im Jahr 1846 als Männergesangsverein gegründet und hat sich seither in vielen Bereichen weiterentwickelt. Nach der Gründung des Frauenchores im Jahr 1965 sangen Männer und Frauen zunächst ausschließlich getrennt, später dann gemeinsam im gemischten Chor, der bis heute die Tradition des Vereins weiterträgt und überwiegend deutschsprachige Cholliteratur zur Aufführung bringt.

Vielfalt im Verein

Im Jahr 1997 wurde ein Projektchor gegründet, der heute als Glee Club ein fester Bestandteil des Vereins ist und nicht nur im musikalischen Bereich für Vielfalt steht, sondern mittlerweile Sänger aus fast 20 Nationen vereint. Darüber hinaus gibt es den Kinder- und Jugendchor, 1995



Die Liedertafel 1846 Ziegelhausen feiert am Samstag ihr 180-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskonzert in der Kirche St. Teresa. Beim großen Finale stehen mehr als 100 Sänger im Alter von fünf bis 87 gemeinsam auf der Bühne.

BILD: VERENA JANNACK

von allen Ziegelhäuser Gesangsvereinen gegründet und seit mittlerweile fünf Jahren der Liedertafel zugehörig, der mit jugendlicher Freude und Leichtigkeit das Sprungbrett für die Chorgeneration von morgen darstellt.

Beim kostenlosen Jubiläumskonzert am 25. Juli um 18 Uhr in der Kirche St. Teresa in Ziegelhausen werden die Chöre alleine, aber auch gemeinsam auftreten und dem Publikum ein abwechslungsreiches und unvergessliches musikalisches Erlebnis bieten. An diesem be-

sonderen Abend sollen alle Facetten des Vereins auf die Bühne gebracht werden. Doch bei allem Kontrast zwischen deutschen und englischen Stücken, getragenen und flotten Melodien sowie von Klassik über Schlager bis hin zu Rock wird an diesem Abend das gemeinsame Singen im Verein an erster Stelle stehen. So werden am Ende des Abends beim großen Finale über 100 Sänger im Alter von fünf bis 87 auf der Bühne stehen und sich gemeinsam für die Lieder und die Musik be-

danken. All diese Aspekte werden auch in dem Konzertplakat verdeutlicht, auf dem verschiedene Chöre aller Generationen zu einer singenden Gemeinschaft verbunden wurden.

Ergänzt wird der festliche Abend durch eine Ausstellung zur Geschichte des Vereins. Im Anschluss an das Konzert gibt es im Gemeindehaus eine kleine Auswahl an Speisen und Getränken, sodass Gäste sowie Sänger gemeinsam feiern und den Abend gesellig ausklingen lassen können.

red

Altstadt zeitweise dicht

HEIDELBERGER TRIATHLON: Straßensperrungen und Haltverbote am Sonntag beachten.

Heidelberg. Aufgrund des „Heidelberger Triathlon“ kommt es am Sonntag, 26. Juli, in mehreren Bereichen des Stadtgebiets zu umfangreichen Verkehrseinschränkungen. Betroffen sind insbesondere die Altstadt, Bergheim und Neuenheim sowie die Strecke über den Königstuhl. Für die Dauer der Veranstaltung werden Straßen entlang der Rad- und Laufstrecke abschnittsweise vollständig gesperrt. Die Stadt Heidelberg bittet alle Verkehrsteilnehmer, die Sperrungen und Umleitungen bei der Reiseplanung zu berücksichtigen und mehr Zeit einzuplanen. Für die Rad- und Laufstrecke werden zahlreiche

Straßen zeitweise vollständig gesperrt. Betroffen sind unter anderem die Alte Brücke, die Uferstraße, die Hirschgasse, der Schloss-Wolfsbrunnenweg sowie die Strecke über den Königstuhl bis in den Bereich Kohlhof. Die Sperrungen gelten je nach Streckenabschnitt zu unterschiedlichen Zeiten und werden nach Ende der Wettkämpfe schrittweise wieder aufgehoben.

Besonders betroffen ist die B 37 zwischen Theodor-Heuss-Brücke und Karlstor. Sie wird von etwa 8 bis 10.30 Uhr vollständig gesperrt. Ab etwa 10.15 Uhr wird die Fahrtrichtung West-Ost schrittweise wie-

der freigegeben, die vollständige Freigabe erfolgt voraussichtlich gegen 10.30 Uhr.

Umleitungen und Haltverbote

Auch die L 534 in Richtung Heidelberg ist im Bereich Stift Neuburg zwischen 8 und etwa 14 Uhr gesperrt. Die Zufahrt bis zum Stift Neuburg bleibt jedoch möglich. Ab dort ist die Straße in Fahrtrichtung Heidelberg gesperrt. Eine ausgeschilderte Umleitung ist eingerichtet.

Entlang der Veranstaltungstrecke gelten bereits ab Samstag, 25. Juli, in mehreren Bereichen zeitlich befristete Haltverbote. Sie dienen dazu, die Wettkampfstrecke sowie Rettungs-

und Einsatzwege freizuhalten. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Beschilderung vor Ort zu beachten. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge können abgeschleppt werden.

Mehr Zeit einplanen

Während der Veranstaltung kann es in den betroffenen Bereichen zu Verkehrsbehinderungen und längeren Fahrzeiten kommen. Die Stadt Heidelberg empfiehlt daher, Fahrten möglichst außerhalb der Sperrzeiten zu planen und sich vor Fahrtantritt über die aktuelle Verkehrslage zu informieren.

red

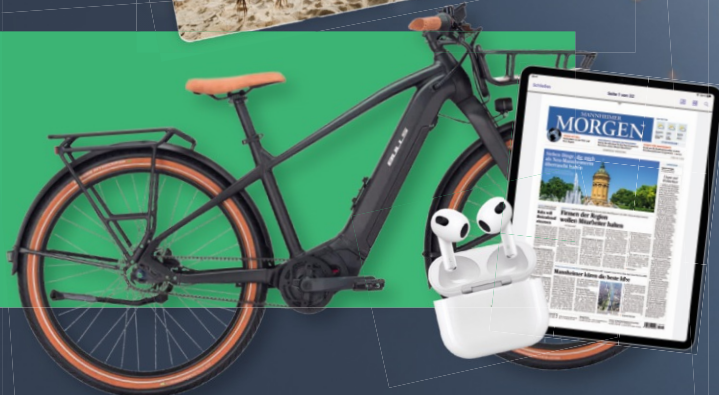
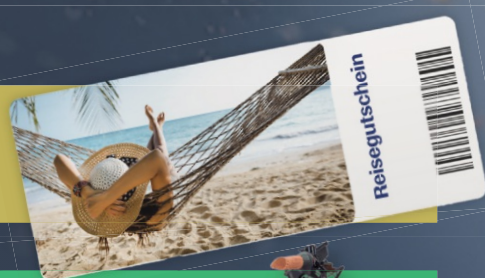
Jubiläums-Gewinnspiel

Feiern Sie mit uns 80 Jahre MANNHEIMER MORGEN und sichern Sie sich tolle Preise!

1 | 5.000 Euro Reisegutschein

2 | E-Bike Wert 3.222 Euro

3 | Technikpaket
Wert 1.000 Euro



Jetzt scannen & gewinnen!



Mit freundlicher Unterstützung

MM

mannheimer-morgen.de/jubi-gewinnspiel

stadler
Deine Welt der Räder.

80
Jahre

MANNHEIMER
MORGEN